

## **PROJEKTBLATT**

### **Hydrologie, 2D-Oberflächenwassermodellierung**

Hydraulische Untersuchungen zum geplanten Neubau  
der B 184 zwischen Dessau und Roßlau  
auf der Grundlage eines 2D-Oberflächenwassermodells

**Auftraggeber:** *Straßenbauamt Wittenberg*  
**Bearbeitungszeitraum:** *5/03 - 08/03*  
**Projektumfang:** *38.000,00 €*

Die B 184 zwischen Dessau und Roßlau soll laut Erlass des BMV vom November 1997 4-streifig ausgebaut werden. Die Planung sieht die Nutzung des vorhandenen Straßendamms und dessen erforderliche Verbreiterung in westlicher Richtung sowie den Brückenneubau und den Ersatzneubau der vorhandenen Brücken (BW 20a und BW 21 bis BW 26) vor. Die neuen



Brückenbauwerke werden so dicht wie möglich an die Bestehenden gebaut, um so den Flächenverbrauch und den Eingriff möglichst gering zu halten.

Die Modellberechnungen sollten die hydraulischen Verhältnisse unter Beachtung der derzeit herrschenden Bedingungen (Ausgangszustand) sowie für zwei unterschiedliche Planungsvarianten (Prognosevariante 1 und 2) untersuchen und insbesondere die sich ergebenden Veränderungen hinsichtlich der Strömungsverhältnisse aufzeigen. Der betrachtete Ausgangszustand berücksichtigt die bestehenden Brückenbauwerke (BW 20 bis BW 27) im Verlauf der Trasse der B 184 zwischen Dessau und Roßlau sowie die parallel angeordneten Brücken der Eisenbahntrasse.

